

Verein serviert ab Dezember kostenlose Menüs an Bedürftige

„Restaurant des Herzens“ will ein wenig Wärme in kaltherziger Zeit spenden

Am 6. Dezember öffnet erneut das „Restaurant des Herzens“, in dem ein Leipziger Verein bereits im dritten Jahr Bedürftigen kostenlos ein warmes Essen serviert. „Es soll in einer leider zu oft kaltherzigen Gesellschaft ein Ort der Wärme sein“, wünscht sich Edgar Vonderweiden, der beruflich als Direktor das Ibis-Hotel am Brühl leitet. Bis 6. Januar wird das Restaurant in der Großen Fleischergasse eingerichtet, geöffnet wird täglich von 16 bis 20 Uhr. Dabei handle es sich nicht um eine Suppenküche, sondern eine ganz normale Gaststätte mit einem

dreigängigen Menü, Bedienung und Getränken. „Der einzige Unterschied ist, daß unsere Gäste nicht bezahlen müssen“, so Edgar Vonderweiden.

Die Idee stammt aus Frankreich, wo es die „Restaurants du Coeur“ mittlerweile seit 15 Jahren gibt. In Leipzig konnte der Verein zahlreiche Sponsoren mobilisieren, das Arbeitsamt hat außerdem vier befristete ABM-Stellen zur Verfügung gestellt. Dadurch sei die Durchführung der Aktion gesichert. Dennoch werden weitere Firmen oder Privatpersonen gesucht, die das Vorhaben wieder mit Spenden un-

terstützen – in Form von Geld, Naturalien oder Sachleistungen. Außerdem benötigt der Verein freiwillige Helfer, die den Gästen das Essen servieren. Alle, die die Aktion unterstützen wollen, können sich beim Ibis-Hotel unter Telefon 0341/ 21 86 0 melden.

Das „Restaurant des Herzens“ soll in der Zeit um Weihnachten und den Jahreswechsel ein zusätzliches Angebot für die Schwächsten der Messestadt sein. Im Vorjahr wurden an 32 Tagen mehr als 5300 Essen ausgegeben.

M. O.